PRESSEMITTEILUNG

Wenn sich eine Psychose wie ein Durchbruch anfühlt

Essener Wissenschaftler und Unternehmer Aleksej Jasincuk erzählt in seiner Autobiografie vom Leben mit Schizophrenie

Essen, 02.10.2026 – Zu Beginn seines Studiums glaubte Aleksej Jasincuk, die Welt klarer zu verstehen als je zuvor. Tatsächlich begann er, den Bezug zur Realität zu verlieren. Heute arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter, promoviert in der Energietechnik und ist Unternehmer. In „Zwischen Genie und Wahnsinn“, das am 26. Oktober im Spiegelrand Verlag erscheint, erzählt er seine Geschichte. Das Buch zeigt, wie ein Mensch eine Psychose von innen erlebt – und wie er nach schweren Krisen wieder Vertrauen in sich selbst findet.

„Zuerst fühlte es sich an wie ein Geschenk“, schreibt Jasincuk im Prolog. In einer Bibliothek erklärt er einem Kommilitonen eine schwierige Aufgabe. Gedanken verbinden sich mühelos, Zusammenhänge scheinen offensichtlich. Er fühlt sich seinen Mitmenschen überlegen. Der Leser erlebt mit, wie überzeugend sich eine Wahrnehmung anfühlen kann, der ihr Erzähler später selbst nicht mehr traut.

Das Buch führt durch psychotische Episoden, psychiatrische Behandlungen und depressive Phasen. Es erzählt auch von Beziehungen, Rückschlägen und dem Wiederaufbau eines Alltags, in dem eigene Ziele wieder Platz bekommen. Die Spannung entsteht aus der Nähe zum Erleben: Wann wird Gewissheit zum Wahn? Was bleibt vom eigenen Selbstbild, wenn selbst ein Einkauf zur Herausforderung wird?

Im Gespräch kann Jasincuk erklären, was von außen kaum zu erkennen ist: warum sich ein Gedanke, der für andere absurd klingt, von innen völlig schlüssig anfühlt. Während er sich klarer fühlte als je zuvor, rief seine Mutter den Notarzt. Und er spricht darüber, wie stark eine Diagnose den Blick auf einen Menschen bestimmt – im Hörsaal ebenso wie im Beruf.

Seinen akademischen und unternehmerischen Weg versteht Jasincuk dabei nicht als Maßstab für andere Betroffene. Im Nachwort schreibt er: „Dieses Buch beschreibt einen Verlauf, keinen Weg.“ Er erzählt von den Menschen und der Unterstützung, die ihm geholfen haben, und davon, wie sich seine Vorstellung von Glück verändert hat.

Gesprächsanlässe für Redaktionen

- Die Innenperspektive einer Psychose und der spätere Blick auf die eigene Wahrnehmung
- Nähe und Hilflosigkeit in Beziehungen während einer psychischen Krise
- Studium, Arbeit und eigene Ziele mit der Diagnose Schizophrenie
- Aktueller Anlass: Welttag der seelischen Gesundheit am 10. Oktober

Autor und Buch

Aleksej Jasincuk, geboren 1994 in Kasachstan und aufgewachsen in Deutschland, schloss sein Wirtschaftsingenieurstudium mit dem Master of Science ab. Er lebt in Essen und arbeitet an der Universität Duisburg-Essen.

Zwischen Genie und Wahnsinn · Eine wahre Geschichte vom Rand der Realität – mein Leben mit Schizophrenie
Spiegelrand Verlag · ISBN 978-3-00-088412-2
Erscheinungstermin: 26.10.2026 · Softcover, Taschenbuch · 322 Seiten · Preis: 19,90 €
Bezug: https://www.isbn.de/buch/9783000884122/zwischen-genie-und-wahnsinn

Rezensionsexemplare und Pressefotos auf Anfrage.

Pressekontakt und Interviewanfragen: Aleksej Jasincuk · kontakt@aleksej-jasincuk.de · +49 155 6785 1130